

# RS OGH 2018/10/17 1Ob117/14h, 1Ob183/18w

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.10.2018

## Norm

ABGB §1311 IIa

AHG §1 Cc

AHG §1 Cd2

InvFG 1993 §23

InvFG 1993 §25 Z2

InvFG 1993 §31

1. ABGB § 1311 heute
2. ABGB § 1311 gültig ab 01.01.1812

1. AHG § 1 heute
2. AHG § 1 gültig ab 01.03.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. AHG § 1 gültig von 01.08.1989 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 343/1989
4. AHG § 1 gültig von 01.02.1949 bis 31.07.1989

1. AHG § 1 heute
2. AHG § 1 gültig ab 01.03.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. AHG § 1 gültig von 01.08.1989 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 343/1989
4. AHG § 1 gültig von 01.02.1949 bis 31.07.1989

1. InvFG 1993 Art. 2 § 23 gültig von 01.04.2002 bis 31.08.2011 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 77/2011
2. InvFG 1993 Art. 2 § 23 gültig von 01.03.1998 bis 31.03.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 41/1998
3. InvFG 1993 Art. 2 § 23 gültig von 01.01.1994 bis 28.02.1998

1. InvFG 1993 Art. 2 § 25 gültig von 01.04.2002 bis 31.08.2011 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 77/2011
2. InvFG 1993 Art. 2 § 25 gültig von 01.03.1998 bis 31.03.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 41/1998
3. InvFG 1993 Art. 2 § 25 gültig von 01.01.1994 bis 28.02.1998

1. InvFG 1993 Art. 2 § 31 gültig von 08.05.2008 bis 31.08.2011 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 77/2011
2. InvFG 1993 Art. 2 § 31 gültig von 01.04.2002 bis 07.05.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 97/2001
3. InvFG 1993 Art. 2 § 31 gültig von 01.01.1994 bis 31.03.2002

## Rechtssatz

Angesichts des Umstands, dass insbesondere § 25 InvFG 1993 primär dem Anlegerschutz dient, besteht kein Zweifel daran, dass das gesetzlich vorgesehene Untersagungsverfahren (§ 31 InvFG 1993) auch den Schutz der Anleger im Auge hatte, womit auch diese durch pflichtwidriges Unterlassen verursachte Schäden aus dem Titel der Amtshaftung

ersetzt verlangen können. Angesichts des Umstands, dass insbesondere Paragraph 25, InvFG 1993 primär dem Anlegerschutz dient, besteht kein Zweifel daran, dass das gesetzlich vorgesehene Untersagungsverfahren (Paragraph 31, InvFG 1993) auch den Schutz der Anleger im Auge hatte, womit auch diese durch pflichtwidriges Unterlassen verursachte Schäden aus dem Titel der Amtshaftung ersetzt verlangen können.

### **Anmerkung**

Mit ausführlicher Darstellung der Rechtsgrundlagen und Lehre.

### **Entscheidungstexte**

- RS0130668">1 Ob 117/14h  
Entscheidungstext OGH 23.12.2014 1 Ob 117/14h  
Beisatz: Hier: Dass die FMA im Jahr 2005 aufgrund der bloßen Möglichkeit der zukünftigen Verletzung des Trennungsprinzips nicht gemäß § 31 Abs 1 InvFG 1993 den Vertrieb des Fonds (Anm.: Herald Funds) untersagte, ist ihr nicht nach § 1 Abs 1 AHG iVm § 1 FMABG vorwerfbar (vertretbare Rechtsansicht der FMA). (T1)  
Veröff: SZ 2014/133
- RS0130668">1 Ob 183/18w  
Entscheidungstext OGH 17.10.2018 1 Ob 183/18w  
Beisatz: Hier: Die Beurteilung des Berufungsgerichts, Normzweck des § 25 und § 31 InvFG 1993 sei es gewesen, den jeweiligen Anleger in einen Fonds vor der missbräuchlichen Verwendung des Fondsvermögens jenes Fonds zu schützen, dessen Anteile er – „unmittelbar“ – gekauft hatte, und der von der Klägerin erlittene Schaden, den sie aus ihrem Kauf von Dachfondsanteilen des Primeo Executive erlitten habe, könne schon grundsätzlich nicht unter den Schutzzweck eines (ihrer Ansicht nach gebotenen) Untersagungsverfahrens betreffend den Subfonds Primeo Select fallen, weil sie selbst als Anlegerin nicht Anteile dieses Subfonds gekauft habe, ist nicht zu beanstanden. (T2)  
Beisatz: Für inländische Dachfonds (vgl § 20a InvFG 1993) war nicht vorgesehen, dass die Subfonds, deren Anteile der Dachfonds hält, zum öffentlichen Vertrieb zugelassen sein mussten. Vielmehr begründete der Erwerb von Anteilen an einem ausländischen Kapitalanlagefonds durch einen inländischen Dachfonds für sich allein kein „öffentliches Angebot“ im Inland (§ 20a Abs 6 InvFG 1993 idF BGBl I 1998/41; § 20a Abs 8 InvFG 1993 idF BGBl I 2003/80). (T3)

### **Schlagworte**

Finanzmarktaufsicht, Schutzzweck, Rechtswidrigkeitszusammenhang, Depotbank

### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:2014:RS0130668

### **Im RIS seit**

12.05.2016

### **Zuletzt aktualisiert am**

02.01.2019

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)